

## Mamiya ZD Back: Daten, Preise und Termine

von *Redaktion photoscala*

Veröffentlicht: 28.03.2007 - 09:55



*Mamiya Deutschland kündigt das 21-Megapixel-Digitalrückteil für die Mittelformatkameras des eigenen Hauses (645 AFD, 645 AFD II und RZ 67 Pro II D) offiziell für den Mai 2007 an, nennt Technische Daten und nun auch den - sehr interessanten - Preis von 9276 Euro (brutto):*

Bevor Sie sich in die folgende Pressemitteilung vertiefen, sei vorab der Hinweis auf die Meldung [Mamiyas ZD-Back kommt](#) samt der durchaus interessanten Kommentare dazu gestattet. Und bei *The Luminous Landscape* lassen sich [erste Eindrücke zur Mamiya ZD](#) nachlesen, die ihr eine sehr respektable Bildqualität bescheinigen, was dann wohl auch fürs ZD Back gilt.

Mamiya Pressemitteilung:

*im März 2007*

**Mamiya ZD Back**

*Sehr geehrte Damen und Herren,*

*wir freuen uns, Ihnen das sehnsüchtig und lang erwartete Mamiya Digitalrückteil unter dem Namen Mamiya ZD Back voraussichtlich ab Mai 2007 anbieten zu können, und bedanken uns für Ihre Geduld.*



---

Das Mamiya ZD Back mit seinem 48x36 mm großen 22 Megapixel Dalsa® Full Frame Transfer CCD Sensor wurde speziell für die Verwendung mit den Mamiya Kameramodellen 645 AFD, 645 AFD II und RZ 67 Pro II D entwickelt. Die effektive Auflösung des Dalsa Sensors beträgt 21,3 Megapixel, bei einer aktiven Fläche von 21,7 Megapixel.

Einfach anstelle der Rollfilmkassette an die entsprechende Kamera angesetzt, wird diese durch das Mamiya ZD Back zu einer hochauflösenden, professionellen Digitalkamera. Die in den Kameras eingebaute Mamiya MSCE Schnittstelle (Mamiya Serial Communication for External) verbindet dabei das Mamiya ZD Back mit der Kamera. Mittels wechselseitigem Datenaustausch werden sie so zu einer leistungsfähigen Digital-Spiegelreflexkamera im Mittelformat.

Profifotografen und engagierte Hobbyfotografen werden es gleichermaßen zu schätzen wissen, dass bereits vorhandene Kameras und Objektive in gewohnt hoher Qualität und Leistungsfähigkeit weiter verwendet werden können, und in Verbindung mit dem Mamiya ZD Back "neu geboren" werden.

Das Mamiya ZD Back setzt direkt auf die Mamiya 645 AFD und AFD II auf. Für die Verwendung an der Mamiya RZ 67 Pro II D wird der als Zubehör erhältliche Mamiya Digitalrückteiladapter HX701 benötigt.

## **Highlights**

### **Anschluss an die Kameramodelle Mamiya 645 AFD, 645 AFD II, RZ 67 Pro II D**

Das erfolgreiche Ergebnis von Mamiyas sorgfältiger Planung und Entwicklung der MSCE Schnittstelle (Mamiya Serial Communication for External) resultiert in einem optimalen Datenaustausch zwischen den entsprechenden Mamiya Kameras und dem Mamiya ZD Back. Dadurch erhält der Anwender eine Mittelformat-Digitallösung aus einem Guss; in der Handhabung vergleichbar mit eigenständigen Digitalkameras. Das Mamiya ZD Back ist kompatibel zur Mamiya 645 AFD, 645 AFD II und Mamiya RZ 67 Pro II D - Kamerasysteme die im professionellen wie auch privaten Bereich weit verbreitet sind. Der Fotograf kann jetzt auf einfache Weise mit bereits vorhandenen Systemen in die professionelle digitale Fotografie einsteigen und einen beträchtlichen Zusatznutzen aus Kamera, Objektiven und Zubehör erzielen. Die zukünftige Entwicklung beinhaltet einen weiteren Adapter um das Mamiya ZD Back an die RB 67 Baureihe anzuschließen.

### **14 bit A/D Wandler - 12 bit Aufzeichnung**

Auf den Sensor auftreffendes Licht wird mittels 14 bit A/D (Analog/Digital) Wandler in elektronische Signale umgesetzt, und diese Informationen anschließend mit 12 bit pro Farbkanal aufgezeichnet. Dadurch werden hochaufgelöste Abbildungen mit hohem Tonwertumfang und feinst abgestimmter Farbwiedergabe ermöglicht. Die Zusammenarbeit mit Dalsa ermöglichte die exklusive Entwicklung eines ASIC Prozessors (Application Specific Integrated Circuit) für Mamiya, der die Aufnahmedaten des TFT CCD Sensors in Echtzeit ausliest und verarbeitet.

---

### **Zwei Speicherkartenlaufwerke für SD und CF Karten**

Das Mamiya ZD Back verfügt über zwei Karteneinschübe für die weit verbreiteten SD (Secure Digital) und CF (Compact Flash) Speicherkarten, und ist somit für professionelle, komplett unabhängige shootings on location bestens geeignet. So können zum Beispiel auf einer 4 GB CF Karte etwa 100 Aufnahmen im Mamiya RAW Format gespeichert werden.

### **Auswechselbare Filter**

Das Mamiya ZD Back ist - wie auch die Mamiya ZD - standardmäßig nur mit einem IR-Sperrfilter vor dem Sensor ausgestattet, der es dem Anwender ermöglicht die Schärfeleistung des Sensors zu 100 Prozent zu nutzen. Aufnahmebedingt kann der IR-Sperrfilter vom Fotografen schnell und einfach gegen einen als Zubehör lieferbaren Low Pass Filter - zur Vermeidung von Fehlverhalten und Moiré-Effekten - ausgetauscht werden. Damit sind diese beiden Modelle zurzeit die einzigen im Markt, bei denen wahlweise nur mit IR-Sperrfilter, oder alternativ mit Low Pass Filter gearbeitet werden kann.

### **Das Idealformat für bestmögliche Wiedergabe**

Der FFT CCD Sensor des Mamiya ZD Back verfügt über ein Seitenverhältnis von 4:3 und entspricht damit recht gut den meistverwendeten Seitenverhältnissen im internationalen Standard für Druckpapiere. Dies hat zur Folge, dass der Informationsverlust, wenn Bilder für die Ausgabe auf diese Papierformate angepasst werden müssen, nur marginal ist. Damit kann man schon fast vom digitalen Idealformat sprechen, das sich in nächster Gesellschaft der Seitenverhältnisse von 6x7 cm, bzw. 8x10 inch befindet. Die Vorteile in Bezug auf Qualität und ausreichender Reserven werden offensichtlich wenn ein 22 MP TFT CCD verwendet wird.

### **Mamiya Digital PhotoStudio**

Die zum Lieferumfang gehörende Mamiya Digital PhotoStudio Software erlaubt die RAW Daten Konvertierung Schritt-für-Schritt mit Hilfe eines Assistenten. Alternativ kann dies natürlich auch in einzelnen Punkten gezielt vom Anwender durchgeführt werden. Über ein IEEE1394 Firewire Kabel mit dem PC oder MAC verbunden, kann das Mamiya ZD Back gesteuert, und die Daten direkt auf dem Computer bearbeitet werden. Die dazu benötigte Capture Software ist Bestandteil des Mamiya Digital PhotoStudio.

Auch andere Softwareprogramme, wie z.B. Adobe Photoshop ab CS2 und Adobe Photoshop Elements ab 3.0 - jeweils mit aktuellem Camera Raw, Adobe Lightroom oder Ichikawa Silkypix, unterstützen ebenfalls die Mamiya RAW Daten Konvertierung.

Im Lieferumfang des Mamiya ZD Back sind enthalten:

- 
- IR-Sperrfilter YB401
  - 1 Lithiumionen Akku PB401
  - Akku Ladegerät PC401
  - Schutzdeckel KE403
  - Softtasche KD403
  - Software: Mamiya Digital PhotoStudio (CD-ROM)
  - Einstellscheibe SV403, Typ A, Vollmatt, 48x36 für Mamiya 645 AFD, AFD II
  - Kurzanleitung Mamiya Digital PhotoStudio
  - Bedienungsanleitung: Mamiya ZD Back
  - Bedienungsanleitung: Mamiya Digital PhotoStudio

Als Zubehör erhältlich:

- Digitalrückteiladapter HX701 für Mamiya RZ 67 Pro II D
- Low Pass Filter YC301
- Netzteil PA302
- Einstellscheibe SD403, Typ A4, Gitter, 48x36 für Mamiya 645 AFD, AFD II
- Einstellscheibe SA705, Typ A, Vollmatt, 48x36 für Mamiya RZ 67 Pro II D
- Einstellscheibe SD702, Typ A4, Gitter, 48x36 für Mamiya RZ 67 Pro II D

**Mamiya ZD Back**

**inkl. 19% MwSt. EUR 9.276,-**

**Technische Daten ZD Back**

---

*Kompatible Kameras:* Mamiya 645 AFD, Mamiya 645 AFD II, Mamiya RZ 67 Pro II D

*Bildsensor:* 48 x 36 mm Full Frame Transfer CCD mit Bayer Filter

*Seitenverhältnis:* 4:3

*Pixel gesamt:* 21,7 Megapixel

*Pixel effektiv:* 21,3 Megapixel

*Scheinbare Brennweitenverlängerung:* 1,16-fach bezogen auf Mamiya 645 AFD / AFD II (56 x 41,5 mm); 1,48-fach bezogen auf Mamiya RZ 67 Pro II D (56 x 69 mm)

*Filter:* IR-Sperrfilter (im Lieferumfang); Low Pass Filter YC401 (Zubehör)

*Speicherkartenlaufwerke:* 2; 1 x SD Karte, 1 x Compact Flash Karte (Typ I + II)

*Aufnahmefrequenz:* 1,2 Bilder pro Sekunde; bis zu 10 Bilder in Folge (mit Mamiya 645 AFD / AFD II)

*Aufnahmeformat:* RAW unkomprimiert; JPEG komprimiert (unterstützt Exif 2.2); gleichzeitige Speicherung von RAW und JPEG möglich

*Aufnahmequalität:* JPEG: L (5328 x 4000 Pixel), M (4096 x 3072 Pixel), S (3008 x 2256 Pixel)

*Komprimierungsstufen:* Fine, Normal, Basic

*Farbraum:* Adobe RGB, sRGB

*Dateigröße:* RAW ca. 35 MB (5328 x 4000 Pixel) unkomprimiert; JPEG L: Fine ca. 10 MB, Normal ca. 5 MB, Basic ca. 2,5 MB; JPEG M: Fine ca. 6 MB, Normal ca. 3 MB, Basic ca. 1,5 MB; JPEG S: Fine ca. 3 MB, Normal ca. 1,5 MB, Basic ca. 0,8 MB

*Weißabgleich:* Automatik, Tageslicht\*, Bedeckt\*, Schatten\*, Kunstlicht\*, Neonlicht\*, Blitz\*, (\*jeweils mit Feinabstimmung), Vorgabe 1, Vorgabe 2, Farbtemperatur manuell einstellbar in 100 K Schritten im Bereich von 2.800 bis 10.000 K

*ISO Empfindlichkeit:* ISO 50 - 400 in 1/3 Schritten

*LCD Monitor:* 1,8" Niedrigtemperatur Polysilizium TFT LCD mit Hintergrundbeleuchtung; 100 % Bildflächenabdeckung

*Videoausgang:* NTSC, PAL

*Anschluss an Computer:* IEEE1394 (4-polig) Firewire Kabel

*Energieversorgung:* Wiederaufladbarer Lithiumionen Akku PB401 (7,4 V, 1500 mAh); Netzteil PA302 (Zubehör)

*Abmessungen:* 106 mm (B) x 90 mm (H) x 62 mm (T)

*Gewicht:* 470 g Gehäuse, 80 g Akku

---

*(thoMas)*